© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sechster Nachtrag zum Katalog der herpetologischen Sammlung des Basler Museums.

Von

F. Müller.

Die mit einem * bezeichneten Nummern sind neu für die Sammlung.

Der sechste Nachtrag enthält den Zuwachs der Jahre 1887 und 1888. Die grosse Mehrzahl der Stücke entspringt direkten Schenkungen; der Ankauf der übrigen ist durch Geldbeiträge ermöglicht worden.

Folgende Herren, denen hiemit Namens der naturhistorischen Kommission des Museums nochmals verbindlicher Dank gesagt wird, haben Schenkungen gemacht:

Dr. Otto Gelpke in Gadok (Java); William Klein in Cochin (Malabar); G. A. Boulenger am brit. Museum; Dr. Hagenmüller in Bône (Algier); Dr. Rud. Geigy von Basel; Dr. Paul und Fritz Sarasin von Basel; Dr. Herm. Christ in Basel; Bezirkslehrer Keller in Olten; Cand. phil. Rud. Burckhardt von Basel; Cand. phil. Wolterstorff in Halle; Riggenbach-Stehlin in Basel; Stud. Max Bider in Basel; Geometer Fritz Schaffner in Athen; Rud. Merian von Basel (in Yokohama); Prof. Mühlberg und Dr. Hassler in Aarau; H. Knecht in Basel; Sekundarlehrer F. Bollinger in Basel; Direktor Hagmann in Basel; Prof. Hagenbach-Bischoff in Basel; Glaser-Johannes in Basel;

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

J. B. Stockenhofen in Collonge; Dr. Leuthardt in Basel; Dr. phil. Ed. Hagenbach in Basel; Dr. K. Stehlin in Basel.

Arten-Bestand der herpetologischen Sammlung.

	Januar 1887.	Januar 1889.	Zunahme um:
Amphibien . .	319	334	15
Schlangen . .	565	579	14
Saurier. . . .	509	536	27
Krokodile . .	10	10	—
Schildkröten. .	69	71	2
	1472	1530	58

I. Amphibia.

Apoda.

Gymnopis *oligozona* Cope. (Guatém.) zu setzen für G. spec. in Nachtrag I. (bestimmt durch H. G. A. Boulenger).

Gradientia.

Salamandra *maculosa* Laur. Ziefen im Reigoldswylertal. 1 St. F. M. Mont Edough bei Bône, 600 m. 8 St. Dr. Hagenmüller.

Dieses Tier ist nicht nur in der eigentlichen Jurakette von Baselland, sondern auch in allen nordwärts ausstrahlenden Tälern ungemein häufig. Der Volksname im Reigoldswylertal ist „Gmöl“. (Gen. neutr.) Eine Stimme, sich äussernd durch kurze, vielfach wiederholte klagende Töne wird dem Gmöl ganz allgemein und entschieden zugeschrieben. Bei den Stücken vom Mont Edough tritt das Gelb sehr

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

zurück und erscheint nur in inselförmigen Flecken, nie in breiten parallelen und über den Rücken anastomosirenden Binden.

Salamandra *atra* Laur. Wengen über dem Lauterbrunnental. 1 St. Dr. Hagenbach. Fuss des Schimberg (Kt. Luzern). 1 St. Glaser-Johannes.

Molge (Glossoliga) *Hagenmülleri* Lat. Bône. 52 St. Dr. Hagenmüller.

Molge (Triton) *viridescens* (Raf.). Bruce City, Ontario. 2 St. F. M.

Plethodon *erythronotus* (Green). Bruce City. 1 St. F. M.

Salientia.

Rana *esculenta* L. Langenbruck. 2 St. M. Bider. Bône. 1 St. Dr. Hagenmüller.

Ich habe diesen in unserer Niederung so verbreiteten Frosch früher nie in der hochgelegenen Gegend von Langenbruck beobachtet.

Rana *temporaria* L. Guradun-Alp, Süds. d. Churfirsten, ca. 1200 m. 3 St. M. Bider.

Diese Stücke gehören einer spitzschnautzigen, schlanken und langfüssigen Race an.

***Rana** *adspersa* Boul. cat. Ovamboland. 1 sehr grosses St. F. M.

Rana *femoralis* Boul. Madagascar. 1 St. F. M.

***Rana** sp. Madagascar. 1 St. erhalten als R. aspera Boul., F. M., stimmt mit keiner der bekannten madag. Arten. Als Einzelstück nicht zur Beschreibung verwertbar.

***Rana** *Delalandei* Boul. cat. Ovamboland. 1 St. F. M.

Rana *tigrina* Daud. Ceylon. 21 St. Sarasin.

Von diesen Stücken sind 19 aus dem gebirgigen Innern (Peradenia, Nuwera Ellìa etc.); sie gehören einer kleinen Form an und zeigen alle die

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

gelbe Dorsalbinde. Die Aehnlichkeit mit R. gracilis vittigera Wiegm. ist sehr gross; doch fehlt allen der äussere Metatarsaltuberkel und die Querbarre zwischen den Augen; aber die Schwimmhaut reicht nur bis zur Hälfte des vierten Fingers und setzt sich von da an in schmalem Hautsaum bis zum letzten Gelenke fort (halberwachsene Tiere ausser Brunst?). Auch hier sind wieder 2 Stücke cum vitta dorsali oblique ducta dabei (vgl. Nachtrag V in Teil VIII dieser Verh.). Bei dem einen derselben verläuft die Rückenbinde im Zickzack und löst sich auf dem Hinterteil in eine wie verspritzte Zeichnung auf. — Die 2 Stücke aus dem Tiefland sind sehr grosse Tiere mit starken Scharrschaufeln (Hoplobatrachus ceyl. Pet.).

Rana *breviceps* Boul. cat. Ceylon. 2 St. Sarasin.

Rana *Guppyi* Boul. Salomonsinseln. 1 St. gek. Länge von Schnauze bis Ende vierter Zehe 51 cm.

***Rana** *catesbyana* Shaw. Bruce City. 2 St. F. M.

***Rana** *cantabrigensis* Baird. Bruce City. 2 St. F. M.

Rhacophorus *maculatus* (DB.) Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

Rhacophorus m. var. *quadrilineatus* (Gü.). Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

Rhacophorus *eques* (Gü.). Ceylon. 25 St. Sarasin.

Diese Tiere zeigen dieselben verschiedenen Formen, die ich im Nachtrag V beschrieben habe.

Rhacophorus *microtympanum* (Gü.). Ceylon. 34 St. Sarasin.

Bei 4 Stücken sind die Vomerzähne äusserst rudimentär.

Ixalus *leucorhinus* Boul. cat. Ceylon. 4 St. Sarasin.

***Rappia** *pusilla* (Cope). Brass (Benuë). ♂ ♀ F. M.

Megalixalus *madagascariensis* (Gü.). Tamatave. 2 St. F. M.

***Dendrobates** *parvulus* Boul. Ecuador. 1 St. F. M.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

***Dendrobates** *tinctorius* (Schneid.) var. aurata (Phyllobates auratus Gir). Caratal (Venezuela). 1 St. F. M.

Callula *pulchra* Boul. cat. Ceylon. 1 St. Sarasin.

***Hemisus** *sudanensis* (Steind.). S.-Africa. 1 St. F. M.

***Ceratobatrachus** *Güntheri* Boul. Faro-Inseln (Sal.-Arch.). 1 St. Boul.

***Hylodes** *Buckleyi* Boul. cat. Intac. 1 St. F. M.

Paludicola *gracilis* Boul. zu setzen statt P. henselii in Nachtrag IV (Bestimmung durch H. G. A. Boulenger).

Bufo *vulgaris* L. Bône. 2 St. Dr. Hagenmüller.

Beim grössern einfarbig braunroten Stück ist beiderseits der erste Finger deutlich kürzer als der zweite.

Bufo *mauritanicus* Schleg. Bône. 2 St. Dr. Hagenmüller.

Bufo *regularis* Reuss, jung. Capstadt. 1 St. F. M.

Bufo *asper* Schleg. Gadok. 1 St. Dr. Gelpke. — Ausgewachsenes Tier.

Bufo *Kelaarti* Gü. Ceylon. 122 St. Sarasin. In allen Altersstufen (vgl. Nachtrag V).

***Bufo** *Mülleri* Boul. zu setzen statt: Nectophryne sundana? in Nachtrag III. Mindanao.

***Hyla** *leucophyllata* (Schneid.). (H. elegans Wied., triangulum Gü.). Paitanga 1 St. F. M.

Pelobates *fuscus* Laur. Larven von Neudorf. Dr. Leuthardt.

Discoglossus *pictus* Otth. Bône. 4 St. Dr. Hagenmüller.

Zwei Stücke zeigen je 3 helle Längsbinden, zwei dagegen sind marmorirt, mit braungelb gesäumten hellolivenfarbenen Flecken und ebenso gefärbten Augenbarren.

Bombinator *bombinus* L. Istein. Efringen. Elsass. 10 St. H. Knecht. Guradun-Alp. 3 St. M. Bider.

Zu dieser Art gehören alle im Katalog u. dessen Nachträgen bisher als B. igneus verzeichneten Stücke.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

***Bombinator** *igneus* (Laur.). Elbniederung bei Magdeburg. 10 St. H. Wolterstorff.

Alytes *obstetricans* Laur. Larven. Grenzach. 2 St. Dr. Leuthardt. Ein für die Umgebungs Basels neuer Fundort.

***Xenopus** *laevis* Daud. Malmesbury. Capdistrict. 1 ♀ F. M.

II. Reptilia.

Ophidia.

Typhlops *braminus* (Daud). Ceylon. 3 St. Sarasin. Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

Typhlops *mirus* Jan. Ceylon. 29 St. Sarasin.

Typhlops (*tenuis* Gü.?). Ceylon. 1 St. Sarasin.

Typhlops (Typhlina) *lineatus* Gü. R. b. J. Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

***Typhlops** (Anilios) *nigrescens* Gray. Australia. 1 St. Dr. Geigy.

Typhlops (Onychocephalus) *liberiensis* Hall. Goldküste. 1 St. F. Bollinger.

Typhlops (Onychoc.) *Schinzii* Böttg. Gr. Namaqualand. 1 St. F. M.

***Typhlops** (Onychoc.) *bibronii* Smith. Harrysmith. 1 St. F. M.

Rhinophis *oxyrhynchus* Pet. Ceylon. 1 St. Sarasin.

Rhinophis *trevelyanus* Kel. Ceylon. 10 St. Sarasin.

Nach Beddome (earth-snakes) steht bei dieser Art das erste Paar der infralabialia hinter dem mentale in Sutur. Dies ist bei unsern Stücken nur bei der Hälfte, den jüngern, in ausgesprochener Weise der Fall. Bei den übrigen findet nur ein Spitzencontact statt, so dass gerade noch das mentale vom ersten ventrale getrennt wird.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Rhinophis *planiceps* Bedd. (Rh. philippinus Gü. R. b. J.). Ceylon. 16 St. Sarasin.

Silybura *melanogaster* Bedd. (nec Günther). Rh. blythii Gü. R. b. J. ad part.

Hieher gehören auch die in Nachtrag V als Rh. blythii aufgeführten 14 Stücke. — Beddome (l. cit.) hat in Ceylon Rh. trevelyanus nur einmal getroffen, Rh. planiceps und Rh. oxyrhynchus nie, sehr oft aber ächte Rh. blythii Bedd., während in der reichen Sarasin'schen Ausbeute (vgl. auch Nachtrag V) letztere ganz fehlen, dagegen Rh. trev. und planic. in Menge vorhanden waren.

Cylindrophis *rufus* Gü. R. b. J. Gadok. 9 St. Dr. Gelpke.

Die einfärbigen Stücke sind entweder schwarz oder rotbraun, die zweifärbigen sind schwarz und weiss (rötlich) oder braunrot und weiss geringelt.

Python *reticulatus* (Schneider). Gadok. 1 junges Stück. Dr. Gelpke.

Calamaria *Linnaei* (Boie). Gadok. 6 St. Dr. Gelpke.

Ein Stück repräsentirt den typus oder var. B. DB.; ein zweites mit Dorsalrhomben die var. F. DB.; ein drittes zeigt in den Rhomben noch helle Ocellen; drei gehören zur var. transversalis Jan.

Oligodon *subquadratus* DB. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.

Aspidura *trachyprocta* Cope. Ceylon. 19 ♂ und 23 ♀. Sarasin.

Diese Tiere zeigen in der Färbung ziemliche Mannigfaltigkeit. Zwei Stücke sind bemerkenswert, das eine oben glänzend braunschwarz, unten ziegelrot

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

mit sehr spärlichen schwarzen Makeln, subcaudalia schwarz mit gelben Sprenkeln; das andere oben uniform ziegelrot mit spärlichen schwarzen Reihenpunkten auf der Seite.

Elapops *petersii* Jan. Goldküste. 1 St. F. Bollinger.

Coronella *austriaca* Laur. Wengen ob Lauterbrunnen. 1319 m. 1 St. Dr. Ed. Hagenbach.

Coronella *cana* DB. Harrysmith (Or.). 1 St. F. M.

***Coronella** (Meizodon) *variegata* Pet. Goldküste. 1 St. F. Bollinger. — 17 Schuppenreihen statt 15.

Lycognathus *cucullatus* DB. Umgebung von Bône. 7 St. Dr. Hagenmüller.

Bei allen Stücken ist durch die Sutur des sechsten labiale mit dem occipitale das temporale von den postocularia getrennt (vgl. auch die Abb. von Guichenot in der Explor. d'Alg.). Die Kopfzeichnung entspricht durchweg Jan livr. 19, pl. 1, fig. 3 *c*. — Die Unterseite ist bei einigen Stücken einfärbig gelb, bei andern schwarzgelb gewürfelt, — die Oberseite mehr oder weniger gestrichelt, bei einem Stück nur auf der Rückenfirst. Einige Exemplare erinnern auffallend an den Lycodontiertypus.

***Psammophylax** *rhombeatus* (Schleg.) var. natalensis (bivittatus et quadrivittatus). Harrysmith. 1 sehr grosses erwachsenes und 2 junge. F. M.

***Psammophylax** *multimaculatus* (Smith) (Amplorhinus m. Sm. — Coronella m. Gü.). Capstadtdistrict. 1 St. F. M.

***Ramphiophis** *multimaculata* (Smith) Pet. (Coronella m. Smith nec Günther; Dipsina m. Jan). Gr. Namaqualand und Aust. 2 St. F. M.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Lamprophis *rufulus* (Smith). (Ablabes r. var. A. Gü. cat.). Harrysmith. 2 St. F. M.

***Xenodon** *neuwiedii* Günth. Rio de Janeiro. 1 St. v. Prof. Mühlberg gesa. v. Dr. Hassler.

Zamenis (Periops) *hippocrepis* (L.) Bône. 10 St. Dr. Hagenmüller.

Ptyas *Korros* (Reinw.). Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.

Elaphis *virgatus* (Schleg.). Yokohama. 1 St. R. Merian.

Compsosoma *radiatum* DB. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.

Compsosoma *melanurum* DB. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.

Compsosoma m. var. *bivirgatum* (Elaphis mel. bivirg. Jan. Deli (Sumatra). 2 St. F. M.

Tropidonotus *natrix* Kuhl. Oensingen. 1 St. H. Riggenbach.

Eigentümlich ist bei diesem Stück die Verschmelzung des loreale mit dem nasale post.

Bône. 2 St. Dr. Hagenmüller.

Tropidonotus *viperinus* (Latr.) var. viperinus und v. chersoides. Bône. 8 St. Dr. Hagenmüller.

Praeocularia: bei 5 St. jederseits 2, bei 1 St. jederseits 1, bei 2 St. rechts 1, links 2. Unterseite bald ganz schwarz, bald mit gelben Querbarren, die aber nie durchgehen.

Tropidonotus *quincunciatus* (Schleg.) var. melanozostus Gravh. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.

Tropidonotus *trianguligerus* (Reinw.) Boie. Gadok. 1 halberwachs. und 3 junge. Dr. Gelpke.

Die jungen haben alle 4 postocularia statt 3.

Tropidonotus *subminiatus* (Reinw.) Gadok. 5 St. Dr. Gelpke.

Das einzige erwachs. Stück ohne collare wie überhaupt ohne alle Zeichnung, mit abnormer Pho-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

lidose: 8 labialia, 4 und 5 an's Auge, und 2 praeocularia.

Tropidonotus *vittatus* Boie. Gadok. 1 junges St. Dr. Gelpke.

Tropidonotus *stolatus* Schleg. Cochin. 1 St. W. Klein.

Tropidonotus *flaviceps* Cant. Deli. 1 St. F. M.

***Limnophis** *bicolor* Gü. W.-Africa. 1 St. gek.

Hypsirhina *plumbea* Gü. R. b. J. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke. Mageninhalt: Frösche.

Cerberus *rhynchops* Gü. R. b. J. Ceylon. 2 St. Sarasin. Cochin. 2 St. W. Klein.

Gonyosoma *oxycephalum* (Boie.). Gadok. 1 St. Dr. Gelpke. Schuppenreihen 26—27; loreale fehlend.

***Gonyosoma** ox var. *rufescens*. Deli. 1 St. F. M. Das ganze Tier hellrotbraun.

Dromophis *praeornatus* (Gü.) Pet. Goldküste. 1 St. F. Bollinger.

Ahaetulla *natalensis* (Smith). Harrysmith. 1 St. F. M.

Dendrophis *picta* Schleg. Gadok. 4 St. Dr. Gelpke. Cochin. 1 St. W. Klein.

Tragops *prasinus* DB. Gadok. 3 St. Dr. Gelpke.

„ „ var. citrinus. Deli. 1 St. F. M.

Passerita *purpurascens* Gü. Ceylon. 1 St. Sarasin.

Rachiodon *scaber* DB. Goldküste. 1 St. F. Bollinger.

Xenoderma *javanicum* Reinw. Deli. 1 St. F. M.

Coelopeltis *lacertina* (Schleg.). Bône. 7 St. Dr. Hagenmüller, wovon 6 der var. insignitus, 1 der var. Neumayeri angehören.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

***Scytale** *neuwiedii* DB. Caratal (Venez.) 1 St. F. M.
Rhinostoma *nasuum* Wagl. Caratal. 1 St. F. M.

Lycodon *aulicus* Gü. R. b. J. Cochin. 2 St. W. Klein. Das eine fast einfärbig.
Ophites *subcinctus* Gü. R. b. J. Gadok. 5 St. Dr. Gelpke.
Ophites *japonicus* Gü. Yokohama. 1 St. R. Merian.
Holuropholis *olivaceus* ADum. Goldküste. 1 St. F. Bollinger.

Leptodira *rufescens* (Gm.) (Crotaphopeltis r. Jan). Harrysmith. 1 St. F. M.
Dipsas *multimaculata* Schleg. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.
Dipsas *irregularis* Merr. Faro-Ins. 1 St. G. A. Boulenger.

Hydrophis *curta* Gü. R. b. J. Cochin. 1 St. W. Klein.

***Elaps** *multifasciatus* Jan. Caratal. 1 St. F. M.
Callophis *intestinalis* (Boie.) var. javanicus Gü. R. b. J. (Elaps furcatus Schneider.) Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.
Callophis i. var. malayana Gü. Deli. 1 St. F. M.
Causus *rhombeatus* DB. Goldküste. 2 St. F. Bollinger.
Naja *tripudians* L. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.
Bungarus *fasciatus* (Schneid). (B. annularis Daud). Gadok. 3 St. Dr. Gelpke.
Bungarus *semifasciatus* Kuhl nec Günth. (Aspidoclonion sf. Wagler). Gadok. 3 St. Dr. Gelpke.
Bei einem Stück (halberwachs.) gehen die dunkeln Schwanzringel an der Unterseite nicht durch, bei dem zweiten (jung) gehen alle, beim dritten nur eines durch.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Diemenia *superciliosa* Krefft. (Demansia annulata Gü. cat. Furina textilis DB. Pseudoelaps Sordellii und Kubingii Jan.) Australia. 2 St. Dr. R. Geigy.
Eines der Stücke hat ungeteilte Nasalia.

Hoplocephalus *curtus* Gü. cat. Australia. 2 St. Dr. Geigy.

***Hoplocephalus** *melanurus* Boul. Faro-Ins. Ein vortrefflich conservirtes erwachs. Stück, gek.

Pseudechis *porphyriacus* Gü. cat. Australia. 1 St. Dr. Geigy.

Vipera *aspis* (L.). Gempenfluh bei Basel. 1 St. H. Lehrer Schneider. Collonge sous Salève. 1 St. H. Stockenhofen.

Vipera *aspis* var. prester. Château d'Oex. 2 St. Bezirkslehrer Keller.

***Vipera** *Latastei* Seoane. Mont Edough. 6 St. alt und jung. Dr. Hagenmüller.

Vipera *arietans* Schleg. Harrysmith. 1 St. jung. F. M.

***Vipera** *caudalis* Smith. Gr. Namaqualand. 1 St. F. M.

***Vipera** *cornuta* Daud. (V. lophophrys u. cornuta Smith.) Australia. Gr. Namaqualand. 2 St. F. M.

Echis *arenicola* DB. 1 St. Dr. Geigy (von ihm erstanden in Sidney).

Trimeresurus *erythrurus* Gü. R. b. J. Gadok. 5 St. Dr. Gelpke.

Trigonocephalus *blomhoffii* Gü. R. b. J. Yokohama. 1 St. R. Merian.

Sauria.

***Gymnodactylus** *pelagicus* Gir. Faro-Ins. 1 St. G. A. Boulenger.

Hemidactylus *turcicus* (L.) (H. verruculatus Gray. c.). Bône. 3 St. Dr. Hagenmüller.

Hemidactylus *mabuia* DB. Nossi-bé. 1 St. F. M.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Hemidactylus *gleadovii* Murr. Ceylon, zu setzen für H. triedrus part. in Nachtrag V (für die übrigen Stücke bleibt H. triedrus). — Ferner zu setzen für H. triedrus v. Pinang in Nachtrag I und für H. sykesii part. in Nachtrag IV.

Hemidactylus *depressus* Gray. Ceylon. 1 St. Sarasin; ferner zu setzen für H. sykesii part. Ceylon in Nachtr IV.

Gehyra *mutilata* Boul. cat. Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

Gehyra *oceanica* Lesson. Faro-Ins. 1 St. G. A. Boulenger.

***Gehyra** (*insulensis* Gir.?). Nossi-bé. 1 St. F. M.

Lepidodactylus *lugubris* Boul. cat. Nouméa. 2 St. G. A. Boulenger.

***Lepidodactylus** *cyclurus* Boul. cat. Nouméa. 1 St. G. A. Boulenger.

***Rhacodactylus** *auriculatus* Boul. cat. Nouméa. 1 St. G. A. Boulenger.

Gecko *vittatus* Houtt. Faro-Ins. 1 St. G. A. Boulenger.

***Gecko** *japonicus* Gü. R. b. J. Cochinchina. 1 St. F. M.

Tarentola *mauritanica* L. Bône. 14 erw. u. 13 junge. Dr. Hagenmüller.

Tarentola *delalandei* Gray. Teneriffa. 1 St. Dr. H. Christ.

***Tarentola** *gigas* Bocage. Cap Verde. 1 St. gek.

Pachydactylus *bibronii* Smith. Australia. 1 St. F. M.

Lialis *burtonii* var. J. Boul. cat. (L. punctulata concolor Pet.). Australia. 1 St. Dr. Geigy.

Draco (*cornutus* Gü. R. b. J.?). Gadok. 1 St. Dr. Gelpke. Mit je 2 aufrechten Schuppen auf den Augenbrauen.

Sitana *ponticeriana* Cuv. (minor G. R. b. J.). Ceylon. 5 St. Sarasin.

Otocryptis *bivittata* Gü. R. b. J. Ceylon. 1 ♂ u. 3 ♀. Sarasin.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Bei 2 erwachs. ♀ ist der Leib einfarbig hellbraunrot ohne jede Zeichnung, dabei Kopf und Hals dunkelbraun, Kehle und beide Lippen schwarzbraun.

Lyriocephalus *scutatus* (L.). Ceylon. 2 St. Sarasin. (Ein ganz ausgewachs. und ein ganz junges.)

Ceratophora *stoddartii* Gü. R. b. J. Ceylon. 75 St. Sarasin. Bei ca. 15 St. fehlt das Schnauzenhorn und ist blos durch einen knotigen Fortsatz angedeutet.

Ceratophora *tennentii* Gü. Ceylon. 1 St. Sarasin.

Cophotis *ceylanica* Pet. Ceylon. 23 St. Sarasin.

Calotes *jubatus*. (DB.). Gadok. 3 St. Dr. Gelpke.

Calotes *nigrilabris* Gü. Ceylon. 11 ♂, 16 ♀. Sarasin. Die Männchen, kenntlich an der kolbig angeschwollenen Schwanzbasis, an der Auftreibung der Kieferwinkelgegend, an der schwarzen Oberlippen- und Tympano-postorbitalgegend, zeigen mit Ausnahme eines einzigen einen einfärbig olivgrünen Schwanz und grünlich verwaschenen Leib. — Bei den Weibchen ist die Färbung mannigfaltig. Drei Stücke sind nahezu schwarz mit ziegelroten Wangen und Kehlen, ihr Schwanz dunkelbraunrot mit gelben schwarzgesäumten dorsalen Querflecken. Andere Exemplare sind grün mit oder ohne ziegelrote Kehle und Wange, mit oder ohne gelbbraune mediane Dorsalbinde, ihr Schwanz wie bei den drei schwarzen. Nur wenigen Exemplaren fehlt der horizontale weisse Streif unter dem Auge.

Calotes *liocephalus* Boul. Ceylon. Ein ♀. Sarasin. Das einzige Exemplar des britischen Museums (vgl. Boul. cat.) ist ein ♂, ebenso unser früheres Stück (Nachtrag V), das jenem durchaus entspricht. Das jetzt vorliegende ♀ ist in der Färbung ganz verschieden vom ♂, Kopf, Leib und Schwanz ein-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

färbig blassgrün ohne jede Zeichnung. Dritter und vierter Finger nicht ganz gleich lang. Die Aehnlichkeit mit C. liolepis ist sehr gross, von welchem es aber durch den gänzlich unbewaffneten Kopf und die sehr verschiedenen Verhältnisse der Dorsal- zu den Ventralschuppen differirt.

Agama *hispida* Gray. Damaraland. 1 ♀. F. M.

Agama *aculeata* Gray. Australia. 1 ♀. F. M.

Agama *atra* Daud. Damaraland. 1 ♂. F. M.

***Agama** *planiceps* Pet. Victoria Nyanssa. 1 St. F. M.

Amphibolurus *muricatus* (White). Australia. 2 St. Dr. Geigy.

***Physignatus** *temporalis* Boul. Neu-Guinea. 1 St. F. M.

Uromastix *acanthinurus* Bell. Biskra. 3 St. Dr. Hagenmüller und Prof. Hagenbach.

Tropidurus *spinulosus* Böttg. Paraguay. 1 St. F. M.

Zonurus *giganteus* (Smith). Harrysmith. 5 Bälge mit Schädeln. F. M.

***Zonurus** *polyzonus* DB. Damaraland. 1 St. F. M.

Varanus *bengalensis* DB. (V. dracaena Gü. R. b. J.). Ceylon. 1 St. Sarasin. Cochin. 1 St. W. Klein.

Varanus (Hydrosaurus) *salvator* Boul. cat. Gadok. 2 St. Dr. Gelpke.

Tachydromus *sexlineatus* Daud. Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

Lacerta *agilis* Daud. Murgtal. 1 St. Knecht. Müllheim. 1 juv. cum cauda verticaliter bifurca. 1 St. F. M.

Lacerta *muralis* Laur.

a) var. f. Schreiber. (= ? var. bifasciata Risso.) Grenzacherhorn. ♂ ♀ F. M.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

b) var. nigriventris u. rubriventris Bon. Bellaggio. 4 St. Rud. Burckhardt.

c) var. coerulea Eim. Faraglioni. 3 St. Dr. Stehlin.

d) var. (aff. modest. Eim.). Capri. 1 St. Dr. Stehlin.

Lacerta *vivipara* Jacq. Torfmoos von Villaringen. ♂ Knecht. Bortelalp (Simplon). 1 St. Knecht. Letzteres mit breitem schwarzen Rückenstreif.

Lacerta *taurica* Pallas. Agrinion (Griechenland). 1 St. F. Schaffner.

***Lacerta** *atlantica* Pet. u. Doria. Canarische Inseln. 1 St. F. M.

Lacerta *ocellata pater* (Bedr.). Bône. 26 St. Dr. Hagenmüller.

Die hauptsächlichen Zeichnungen dieser Stücke sind:

a) einfärbig grün, Kopf und Schwanz dunkler olivenfarbig, einige sehr L. viridis gleichend;

b) grün mit zahlreichen unregelmässig zerstreuten schwarzen Sprenkeln;

c) auf den Seiten sind diese Sprenkel ringförmig angeordnet;

d) grün mit weissen Augenflecken.

Psammodromus *algirus* (L.) (Algira barbarica Gray). Bône. 20 St. Dr. Hagenmüller.

***Psammodromus** *blanci* Lat. (Oran) zu setzen für Ps. hispanicus im Katalog.

***Nucras** *delalandei* Boul. cat. (Bettaia d. Bedriaga). Harrysmith. 1 St. F. M.

***Latastia** *longicaudata* (Reuss). (Arabien?). 1 St. gekauft in Sidney! Dr. Geigy.

Acanthodactylus *vulgaris* v. *lineo-maculatus* DB. Bône. 9 St. Dr. Hagenmüller.

Cabrita *leschenaultii* Gray. Ceylon. 3 St. Sarasin.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Eremias *pulchella* Gray. Gr. Namaqualand, Angra pequeña. 3 St. F. M.

Scapteira *depressa* (Merr.). Australia. 5 St. F. M.

Nach Boulenger ist das dritte Paar der Kinnschilder durch eine Reihe von Körnchen von einander getrennt. Dies ist nur bei zweien unserer Stücke der Fall.

***Tetradactylus** *Seps* Boul. cat. (Gerrhosaurus sepiformis Smith. Pleurostrichus sepif. Gray.) Capdistrikt. 1 St. F. M.

***Corucia** *zebrata* Gray. Faro-Inseln. 1 St. gek. — Länge 67 cm.

Mabuia *carinata* Boul. cat. (Tiliqua ruf. aut. part.). Ceylon. 1 St. Sarasin. Cochin. 1 St. W. Klein; letzteres ein sehr grosses Exemplar mit zweimal gegabeltem Schwanz.

***Mabuia** *fogoensis* (O'Shaugn.). Cap Verde. 1 St. gek.

***Mabuia** *acutilabris* Pet. (Eupr. damaranus Steind. nec Pet.) W.-Africa. 1 St. gek.

***Mabuia** *sulcata* (Pet.) (Eupr. olivaceus Pet. nec Gray). Damaraland. 1 St. F. M.

***Lygosoma** *sundevallii* (Smith) (Eumeces afer et reticul. Pet., Senira Dumerilii Steind.). West-Afrika. 1 St. gek.

Lygosoma *chalcides* Boul. cat. (Podophis ch. Gray). Gadok. 1 St. Dr. Gelpke.

Lygosoma *taprobanense* (Kel.). Ceylon. 6 St. Sarasin.

***Lygosoma** *fallax* Pet. Ceylon. 6 St. Sarasin.

Hieher gehören auch die 2 besonders erwähnten St. von Lygos. (Hinulia) taprob. in Nachtrag V.

Lygosoma *rufescens* (Wiegm.) (Eumeces oppellii DB.; Mabuia macroura Gü.). Murray-Inseln. 1 St. G. A. Boulenger.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Lygosoma *nigrum* (Hombr. Jacq.). Faro-Inseln. 1 St. G. A. Boulenger.

***Lygosoma** (*bowringii* Gü.?) Malediven. 2 St. F. M.

Lygosoma *cyanogaster* (Less.) (Mabuia Carteretii Gray). Faso-Inseln. 1 St. G. A. Boulenger.

Lygosoma (Keneuxia) *smaragdinum* (Less.). Faro-Inseln, 1 St. G. A. Boulenger.

***Lygosoma** *austro-caledonicum* Boul. Nouméa. 2 St. G. A. Boulenger.

Lygosoma *baudinii* (DB.). Neu-Brittannia. 1 St. F. M.

***Lygosoma** *elegantulum* Pet. u. Doria. Murray-Insel. 1 St. F. M.

Chalcides (Gongylus) *ocellatus* (Forsk). Bône. 5 St. Dr. Hagenmüller. ? 1 St. (gek. in Sidney, mit Latastia und Echis aren.) Dr. R. Geigy.

Chalcides *tridactylus* (Daud). Bône. 6 St. Dr. Hagenmüller, wovon 3 der forma A, 3 der forma C Boul. cat. angehören.

Acontias *monodactylus* (Gray) (Nessia m. Gü. R. b. J.). Peradenia. 14 St. Sarasin.

***Acontias** *burtonii* Gray. N.-W.-Provinz Ceylon. 1. St. Sarasin.

***Acontias** *layardii* Kel. N.-W.-Provinz Ceylon. 2 St. Sarasin.

***Acontias** *sarasinorum* n. sp. (Hiezu Tafel X.)

Char. sp.: Keine vordern Extremitäten; hintere monodactyl. Interparietale viel schmaler als frontale.

Beschreibung: Kopf konisch, Schnauze lang, stumpfspitzig, vorstehend. Ohröffnung deutlich aber sehr klein. Distanz vom Maulwinkel bis Ohröffnung so gross wie von Vorderrand des Auges zum Nasenloch. Das rostrale bedeckt nicht ganz die Hälfte der Schnauze. Mentale mässig. — Frontonasale kürzer

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

als rostrale und als frontale; das letztere etwas breiter als lang, jederseits stark eingekerbt durch das erste supraoculare. — Vier (5 ?) supraocularia. Eine Teilung des Superciliarrandes ist nicht erkennbar. — Interparietale ein gleichseitiges Dreieck, dessen vordere gerade Seite viel kürzer ist als die hintere Seite des frontale. — Parietalia schmal. Zwei fast quadratische lorealia, zusammen so lang als das erste labiale, welches kürzer als das rostrale ist. — Das zweite und das dritte labiale treten in die Orbita ein. Schuppenreihen 24 (22 ?) rings um die Mitte des Leibes. — Extremitäten: das vordere Paar fehlt, das hintere ist sehr klein, monodactyl (budlike), unbeklaut. — Vier Präanalschuppen, die zwei mittlern viel breiter als die andern. Schwanz am Ende ziemlich compress. Totallänge 142 mm., wovon Schwanz 50. (Die äussere Schwanzhälfte zeigt dichter gedrängte, kleinere und dunkler gefärbte Schuppen, was auf einen ursprünglich längern Schwanz schliessen lässt.) — Färbung: lichtbraun, unten etwas heller; der Vorderteil jeder einzelnen Schuppe mit dunklerem Fleck.

Ein Stück, gefunden von den Herren Sarasin bei Inamalua, einem Dörfchen zwischen Dambul und Hobburenne im nördlichen Teil der Centralprovinz von Ceylon.

Diese neue Art unterscheidet sich von allen übrigen 9 bekannten Acontiaden durch das Fehlen der vordern bei Anwesenheit hinterer Extremitäten, ausserdem aber noch speziell von den 3 bisher bekannten ceylonesischen Arten durch das kleine interparietale, das hinwiederum für die zwei madagassischen Arten charakteristisch ist. Mit diesen (oder nur mit A. holomelas?) stimmt es auch in der Anal-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

beschilderung überein. Mit den afrikanischen Arten besteht keinerlei Verwandtschaft.

Die Synopsis der Species nach Boulengers Katalog würde sich demnach für Gruppe I folgendermassen gestalten:

A. Interparietal broader than the frontal.

Anter. and poster. limbs present, tridactyle	*burtonii* (Ceylon).
Anter. and poster. limbs present, monodactyle	*monodactylus* (Ceylon).
Limbs absent	*layardii* (Ceylon).

B. Interparietal narrower than the frontal:

Anter. limbs absent; posterior limbs monodactyle . . .	*sarasinorum* (Ceylon).
Limbs absent; 30—32 scales round the body	*holomelas* (Madag.).
Limbs absent; 18 scales round the body	*hildebrandtii* (Madag.).

***Typhlosaurus** *lineatus* Boul. Kalahari. 1 St. F. M.

Chameleon *vulgaris* Daud. Bône. 3 St. Dr. Hagenmüller.

***Chameleon** *basiliscus* Cope. Ramleh. ♂ ♀ Direct. Zoolog. Garten Basel.

***Chameleon** *parvilobus* Boul. Damaraland. 1 St. F. M.

Hieher gehört auch Ch. sp. aff. dilep. von Kamerun in Nachtrag IV.

Chameleon *dilepis* Leach. zu setzen statt Ch. calcarifer? (Sansibar) in Nachtr. V.

Crocodilia.

Alligator *mississipiensis* Daud. Louisiana. 2 St. juv. Dir. Zool. Garten Basel.

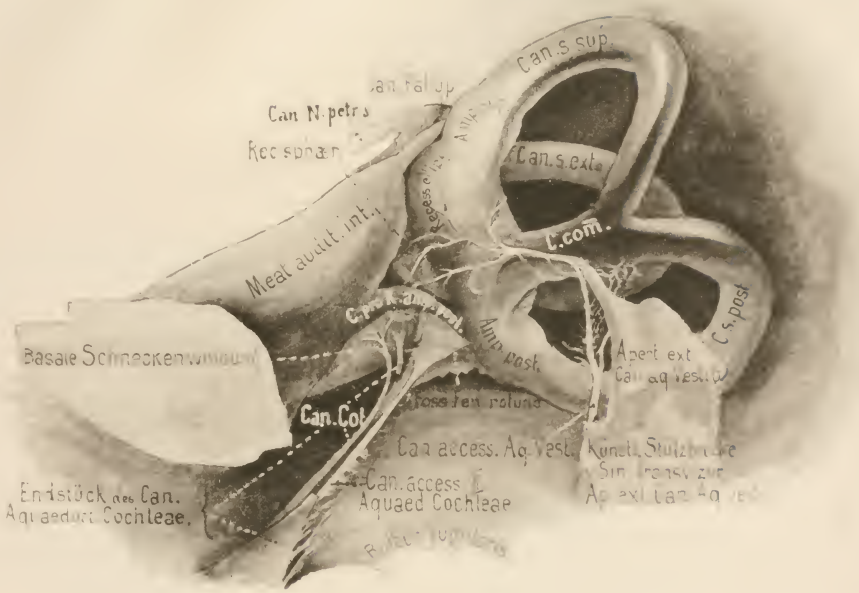
© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Chelonia.

Emyda *ceylonensis* Gray. Ceylon. 1 St. Sarasin.
***Geoemyda** *grandis* Gray. ang. Malacca. 1 St. juv. F. M.
***Testudo** *areolata* Thunb. Malmesbury (Cap-Distr.). 1 St. F. M.

Corrosionspræparat des Labyrinthes des menschl. Ohres.

5fache Vergrösserung.



Verhandl. d. naturf. Ges. zu Basel Teil VIII. Lichtdr. Gebr. Bossert

Taf. IX.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: 8_1890

Autor(en)/Author(s): Müller Friedrich (Fritz)

Artikel/Article: Sechster Nachtrag zum Katalog der herpetologischen Sammlung des Basler Museums 685-705